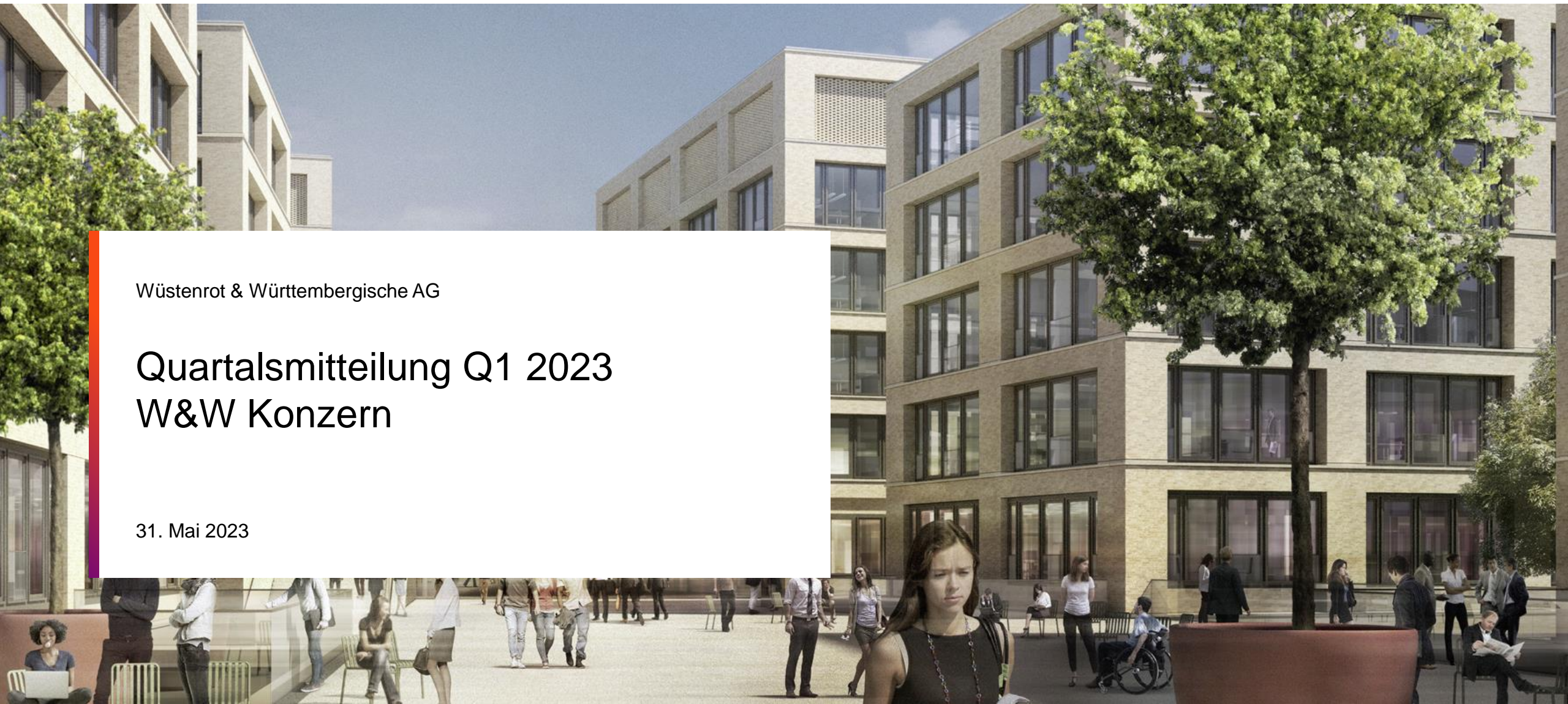


Wüstenrot & Württembergische AG

Quartalsmitteilung Q1 2023

W&W Konzern

31. Mai 2023



Agenda

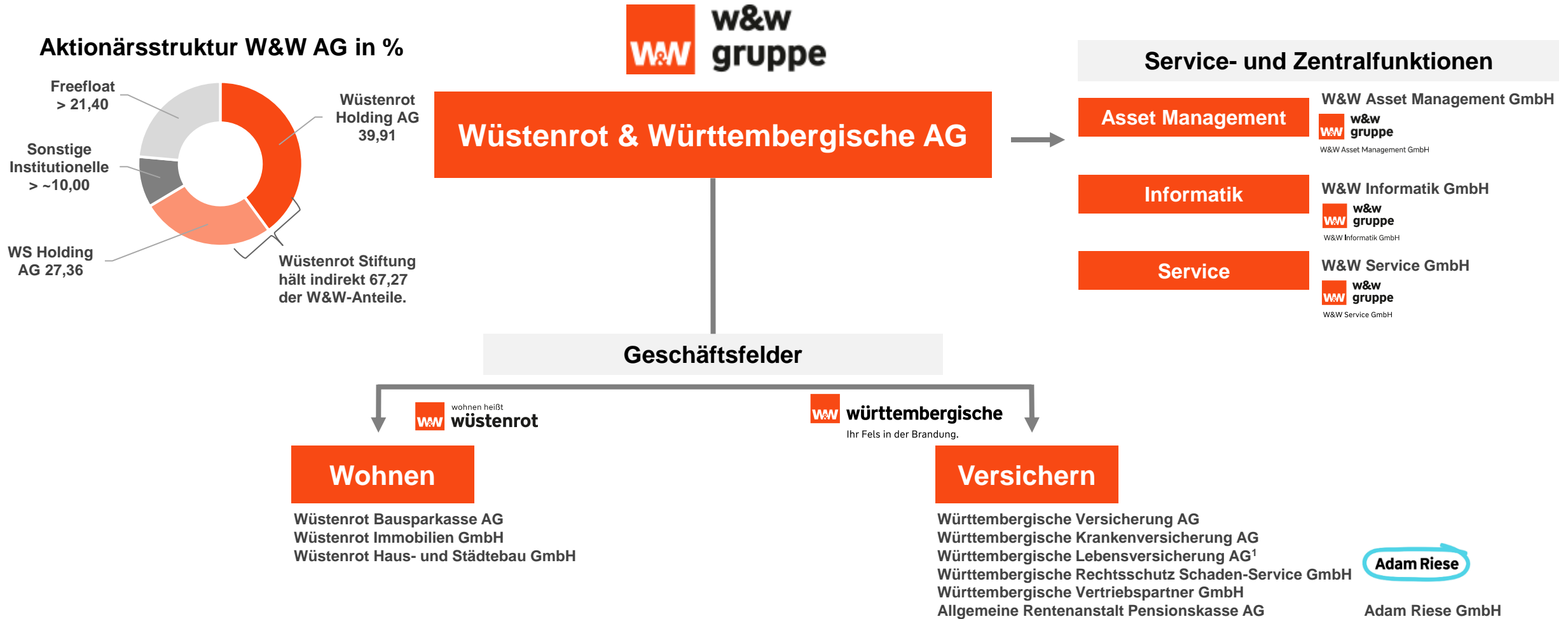
W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im 1. Quartal 2023

Ausblick

Anhang

Struktur der W&W Gruppe

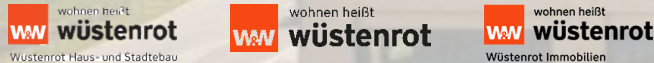


Unsere Geschäftsfelder werden durch starke Partner konzernweit unterstützt



Geschäftsfeld Wohnen

- Alles rund ums Wohnen: Bausparen, Finanzierung, Projektierung, Verkauf und Vermittlung



2
Bausparen¹⁾



Service- und Zentralfunktionen

- Konzernweite Services rund um IT, Kapitalanlagen, Services und Digitalisierung



w&w gruppe
W&W Informatik GmbH



Geschäftsfeld Versichern

- Serviceversicherer in den Sparten Leben-, Kranken und Schaden/Unfall.
- Adam Riese: Direkt- und Maklermarke für Privatkunden



12
Lebensversicherung²⁾

10
Schaden- & Unfallversicherung²⁾

6,5 Mio. Kunden, 6.500 Mitarbeiter, ein gemeinsamer Standort in Kornwestheim: der W&W-Campus

Exzellenter Kundenstamm mit Wachstumspotenzial

~6,5 Mio.
Kunden¹



Durchschnittlich drei Verträge pro Kunde



Hohe Kundenbindung (geringe Abwanderungsrate)



Solventer Kundenstamm



Steigende digitale Affinität

*Anmerkung: 1) Stand Feb. 2023

Die W&W-Gruppe verfolgt einen Multi-Kanal-Vertriebsansatz

Eigene Vertriebskanäle

3.000 Außendienstpartner

 **wüstenrot**

3.000 Generalagenten

 **württembergische**

Digitalvertrieb

 **wüstenrot**  **württembergische**

 Adam Riese

Kooperationen und Partnerschaften



Banken und Finanzvertriebe



Makler, freie Vermittler & Pools



Partnerschaften

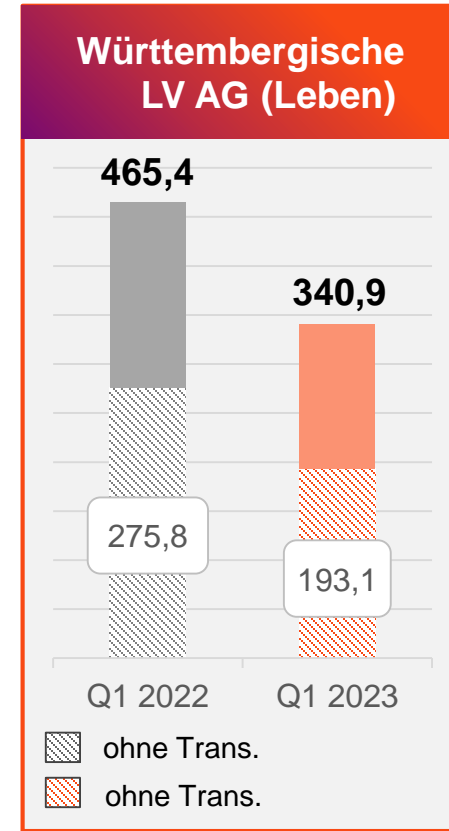
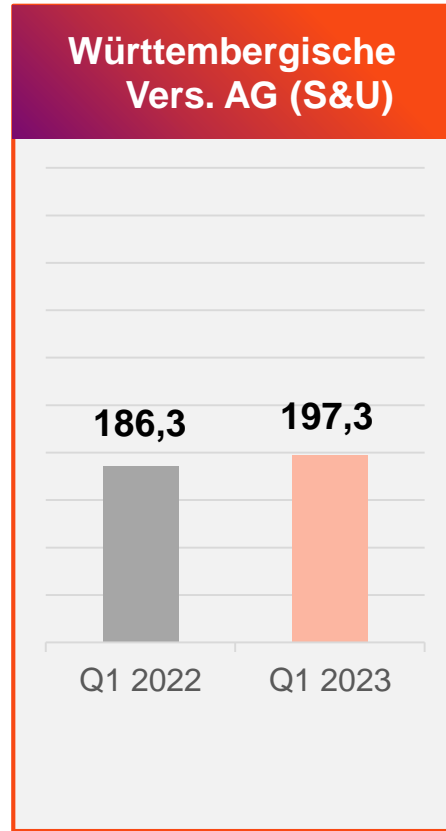
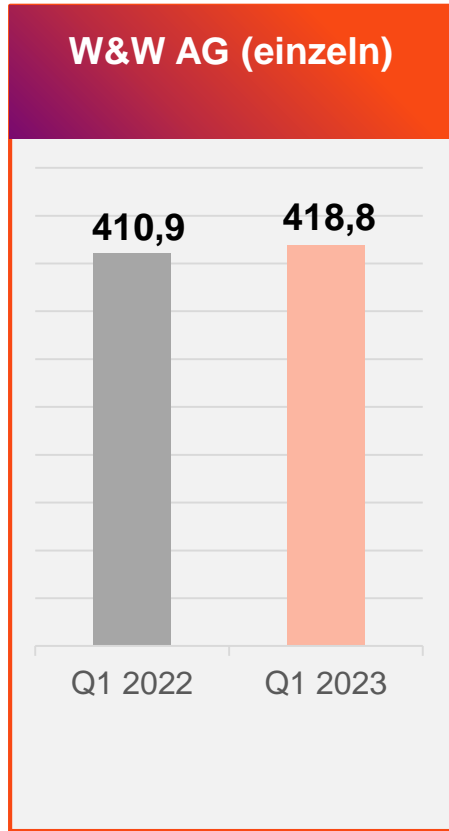
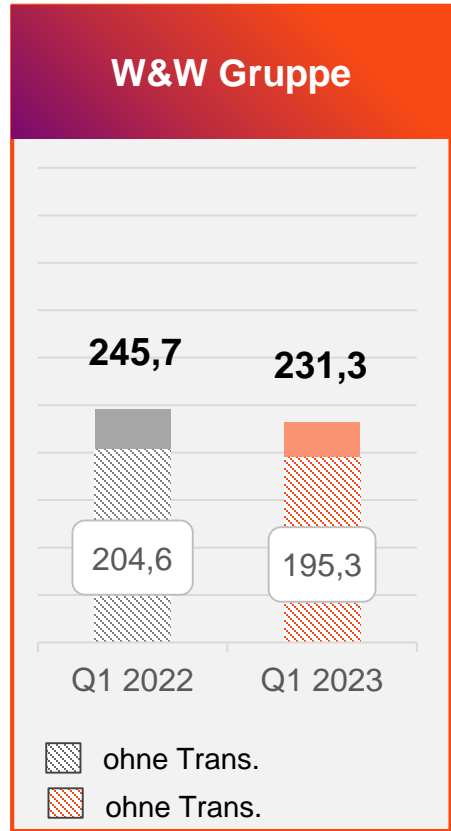


55 Mio.
potentielle Kunden

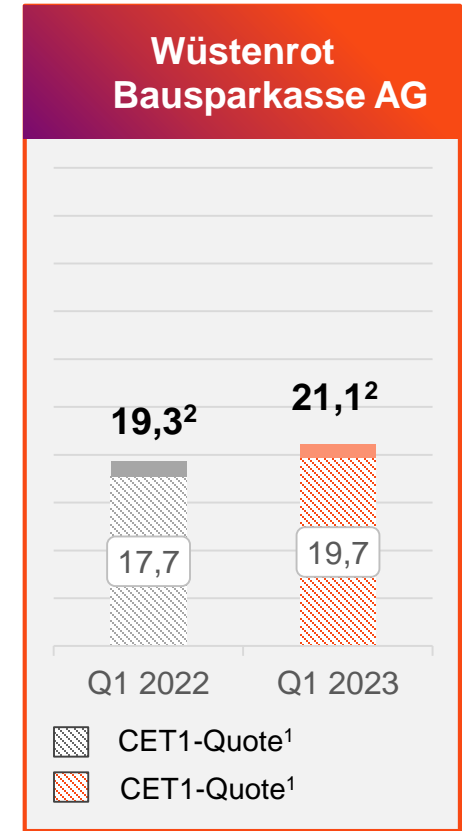
Umfassender Multi-Kanal-Vertriebsansatz eröffnet Zugang zu 55 Mio. Kunden

Überblick Regulatorisches Kapital wesentlicher Gesellschaften

Regulatorisches Kapital wesentlicher Gesellschaften in % (Solvency II Ratios der Versicherungsunternehmen)



Kapitalquoten Bausparkasse in %



1) Harte Kernkapitalquote 2) Gesamtkapitalquote

Auf den Punkt: Nachhaltigkeitsziele der W&W Gruppe

E S G

E S G

Kunden und Produkte

„Grüne“ Produktlinien und -komponenten in den Geschäftsfeldern

Nachhaltige und ressourcenschonende Kundenkommunikation

Kapitalanlagen und Refinanzierungen

Kontinuierliche Reduktion der CO₂-Emissionen hin zur klimaneutraler Kapitalanlage bis 2050

Eigener Betrieb

CO₂-neutraler Betrieb eigener Gebäude und Fuhrpark durch Einsatz ökologischer Energiequellen und Kompensation des verbleibenden CO₂-Ausstoßes

Gesellschaft

Förderer kultureller, sportlicher, sozialer und regionaler Angebote

Ausbau unserer regionalen Bildungsnetzwerke

Organisation

Bewusstsein für Nachhaltigkeit stärken und gruppenweit verankern

Ausbau verantwortungsbewusste Unternehmensführung

Beschäftigte

Zukunft der Arbeit und Arbeitskultur weiterentwickeln

Arbeitgeberattraktivität und Mitarbeiterzufriedenheit steigern

Vielfalt fördern

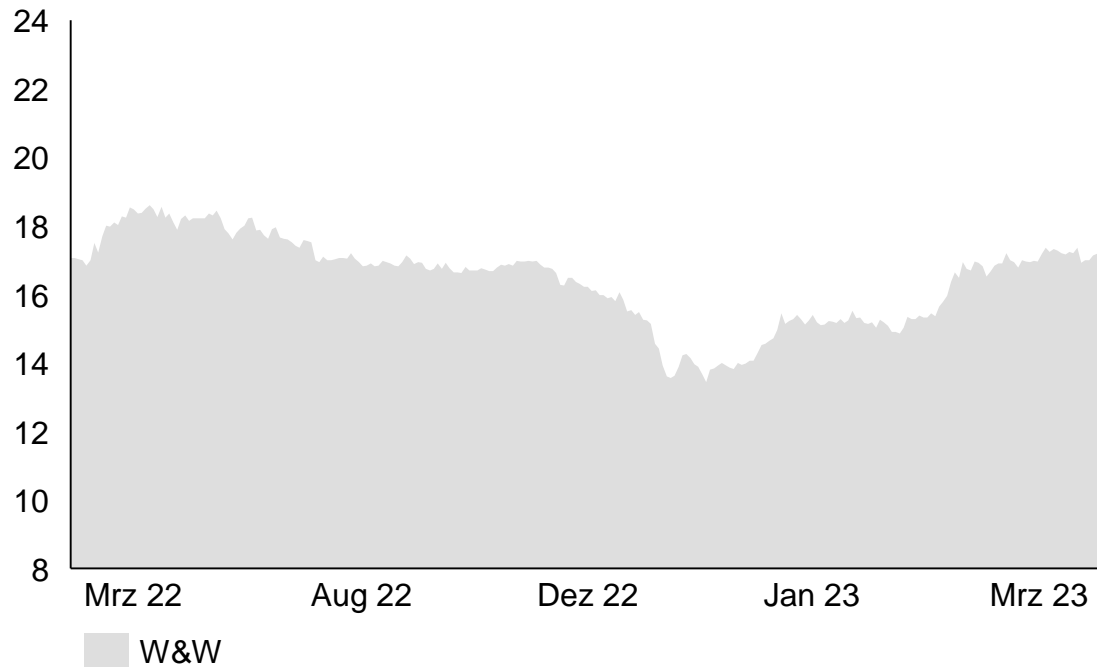
Signatory of: 13 Mai 2020



W&W Gruppe setzt diese Ziele im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie um

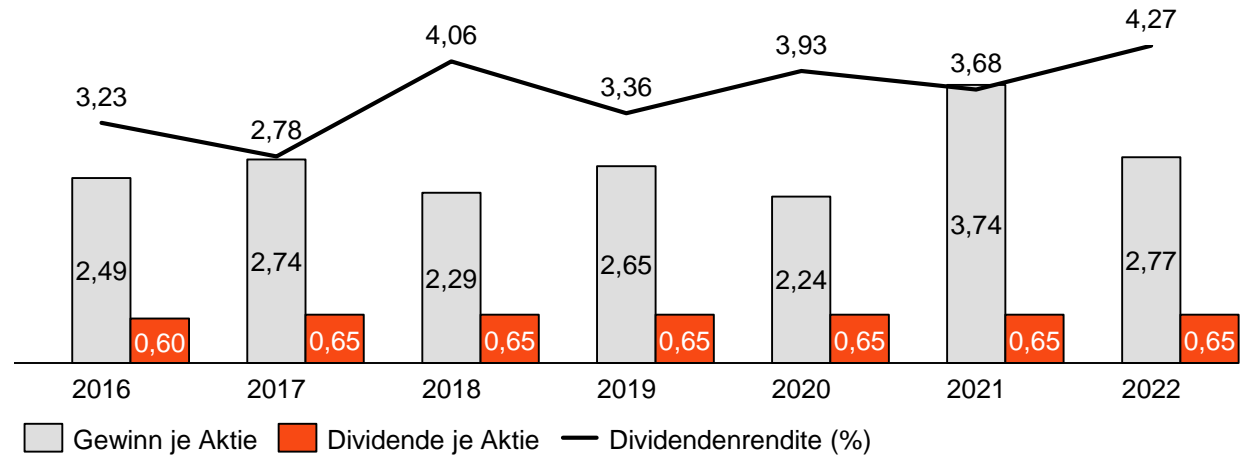
Die Aktie der W&W AG – Aufstieg in den SDAX am 20. März 2023

W&W Aktie stabil in widrigem Kapitalmarktumfeld



Analystenmeinungen

Metzler	03/04/23	Kaufen / Kursziel: 24,00 EUR
Montega	05/04/23	Kaufen / Kursziel: 23,00 EUR
LBBW	31/03/23	Kaufen / Kursziel: 22,00 EUR



Stabile und verlässliche Dividende mindestens auf Vorjahresniveau als Qualitätsmerkmal der W&W Aktie

Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im 1. Quartal 2023

Ausblick

Anhang

Überblick 1. Quartal 2023

Für die W&W Gruppe waren die ersten drei Monate ein guter Start in das Jahr 2023. Das IFRS-Konzernergebnis lag mit 64,1 (Vj. 62,1) Mio. EUR leicht über dem Vorjahresvergleichswert. Es wurde von stabileren Kapitalmarktbedingungen sowie von einem guten versicherungstechnischen Ergebnis getragen.

Trotz weiterhin hoher Inflation, steigender Leitzinsen und geopolitischer Spannungen, wiesen die Finanzmärkte in den ersten drei Monaten des Jahres eine überraschend freundliche aber auch volatile Entwicklung auf. Der Anleihemarkt zeigte sich letztlich ebenfalls stabil.

Im Neugeschäft verzeichnete der W&W-Konzern weiterhin Erfolge. Im Brutto-Bausparneugeschäft konnte sogar das beste Quartalsergebnis der Unternehmensgeschichte erzielt werden. In der Schaden-/Unfallversicherung wurde der Wachstumskurs ebenfalls weiter fortgesetzt.

Der W&W-Konzern wendet seit dem 1. Januar 2023 den neuen Standard IFRS 17 Versicherungsverträge an. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst. Erstmals gelten einheitliche Vorgaben für Ansatz, Bewertung, Darstellung und Anhangangaben zu Versicherungsverträgen und Rückversicherungsverträgen.

Der W&W-Konzern setzt im Rahmen von „W&W Besser!“ den digitalen Transformationsprozess fort. Im Fokus stehen dabei u. a. die Erschließung neuer Kundengruppen und die intensive Betreuung der Bestandskunden.

Einführung IFRS 17

Auswirkungen auf die W&W AG

Eigenkapital

Positive Auswirkung:

- Im Vergleich zur bisherigen Bilanzierung nach dem abgelösten Rechnungslegungsstandard IFRS 4 erhöht sich das Konzern-Eigenkapital zum Übergangzeitpunkt.

Bilanz

Positive Auswirkung:

- Bislang bestehende Bewertungsinkongruenzen werden künftig voraussichtlich reduziert. Dies bedeutet, dass die Aktiv- und die Passivseite unserer Konzernbilanzen harmonisiert werden.

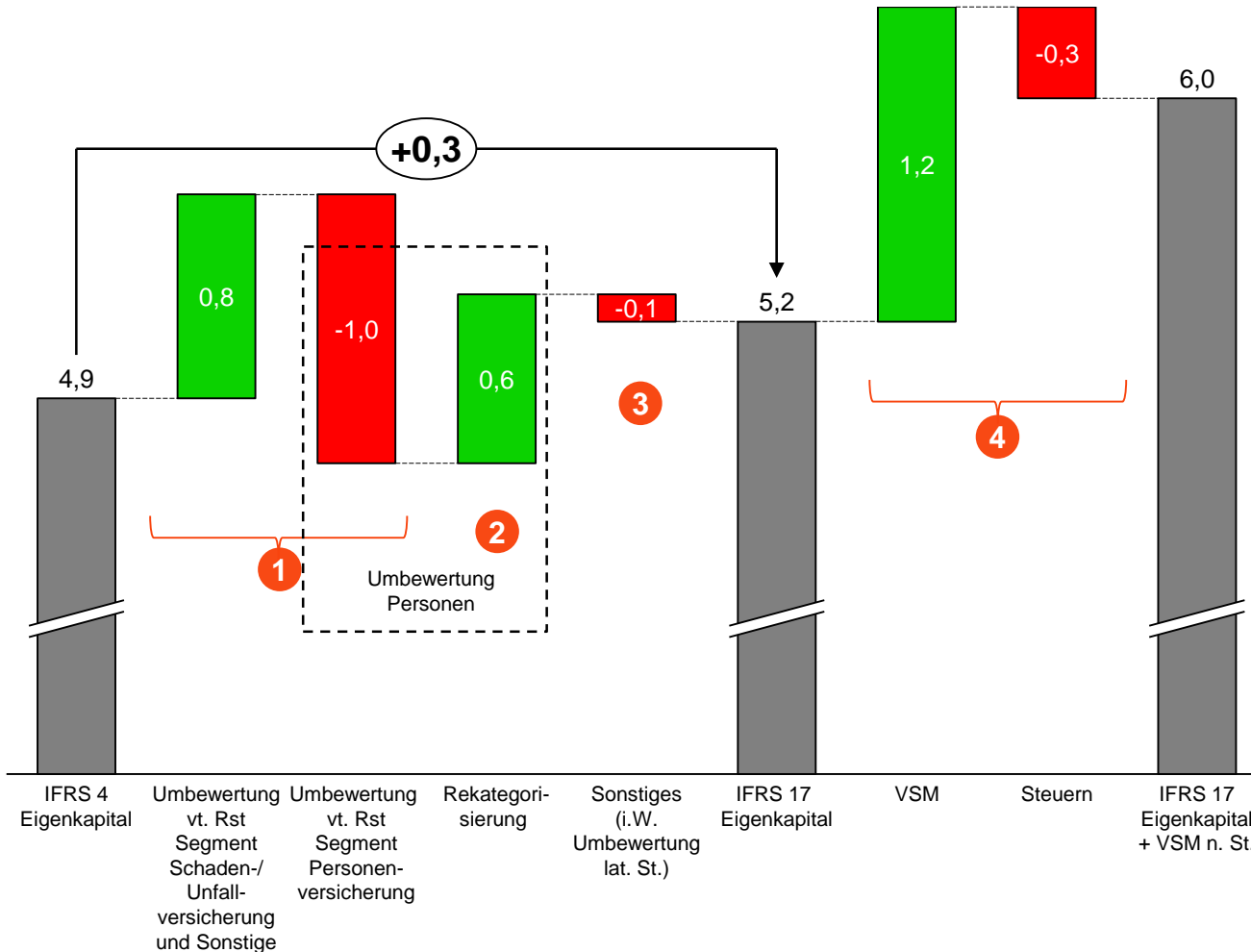
Ergebnis

Negative Auswirkung:

- Höhere Ergebnisvolatilitäten können nicht ausgeschlossen werden.

Nicht unsere Profitabilität oder Finanzstärke ändern sich, sondern nur deren Darstellung. Die Transparenz steigt und unsere Ertragskraft wird dadurch stärker sichtbar

Konzern - Überleitung Eigenkapital IFRS 4 (31.12.2021) – IFRS 17 (01.01.2022)



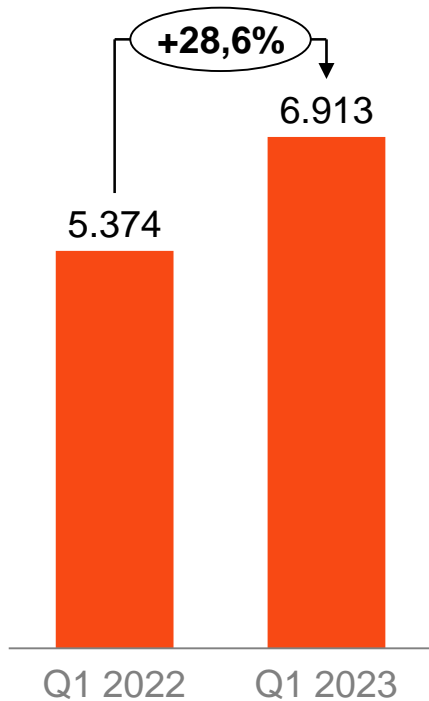
EK-Effekte ggü. IFRS 4

- 1 Umbewertung versicherungstechnische Rückstellungen -0,2 Mrd. EUR:**
 davon **Segment Schaden-/ Unfallversicherung und Sonstiges: +0,8 Mrd. EUR** (nach RV)
 → Ausbuchen IFRS 4-Überreservierung in Erstanwendungseffekt in Gewinnrücklage
 davon **Segment Personenversicherung: -1,0 Mrd. EUR** (nach RV, inkl. 632 aus Finanzimmobilien)
 → Berücksichtigung Marktwerte aller Kapitalanlagen in RST (nicht so bisher bei lat. RfB) führt zu höheren RST; ratierliche Gewinnrealisierung unter IFRS 17 führt zu Umgliederung von in IFRS 4 bereits gezeigten Gewinnen in RST
- 2 Rekategorisierung Finanzimmobilien im Segment Personen**
 (Vermeidung Accounting Mismatch in EK) **+ 0,6 Mrd. EUR**
- 3 Umbewertung der latenten Steuern -0,1 Mrd. EUR**
 (im Saldo passive latente Steuern)
- 4 Vertragliche Service Margin (VSM) brutto +1,2 Mrd. EUR umfasst abgegrenzte diskontierte zukünftige Gewinne des laufenden Geschäfts** und ist Teil der Verbindlichkeiten, wodurch das Eigenkapital gekürzt wird.

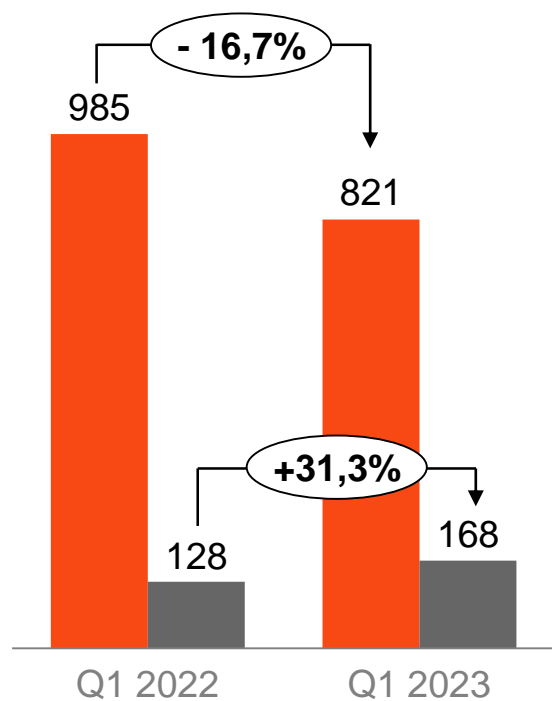
EK-Erhöhung aus IFRS 17 - Erstanwendung i.H.v. +0,3 Mrd. EUR i.W. durch Umbewertung Rückstellungen und Rekategorisierung Finanzimmobilien.

Weiteres Wachstum im W&W Kerngeschäft bei stabilerem Marktumfeld

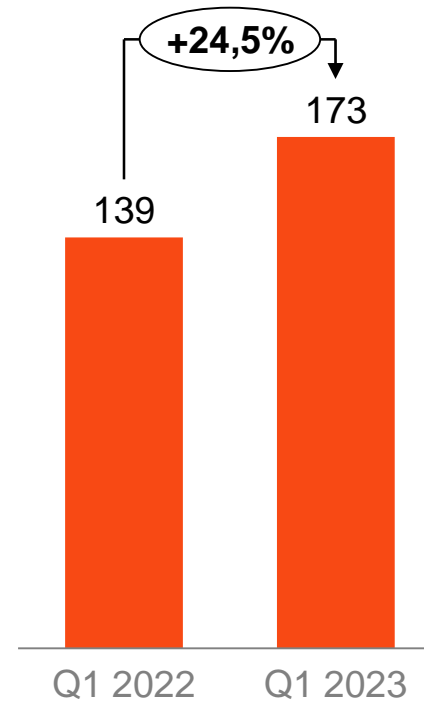
Neugeschäftsvolumen¹ Wohnen in Mio. EUR



Vertriebskennzahlen Versichern in Mio. EUR



Neukunden in Tsd.

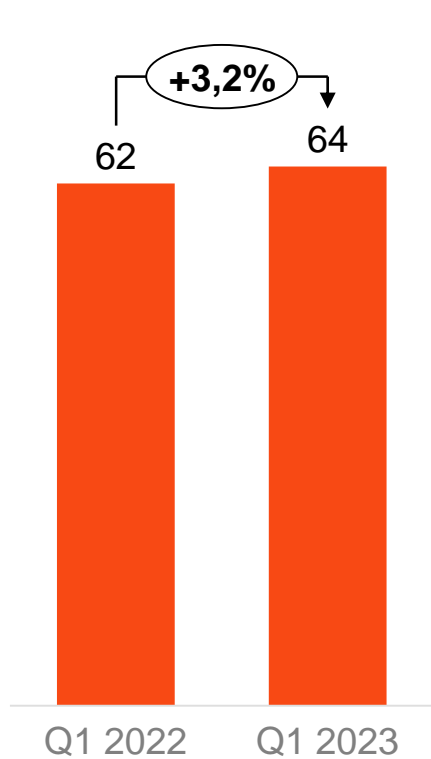


- Im Brutto-Bausparneugeschäft konnte das beste Quartalsergebnis der Unternehmensgeschichte erzielt werden
- Erfreulicher Anstieg bei der Anzahl von Neukunden

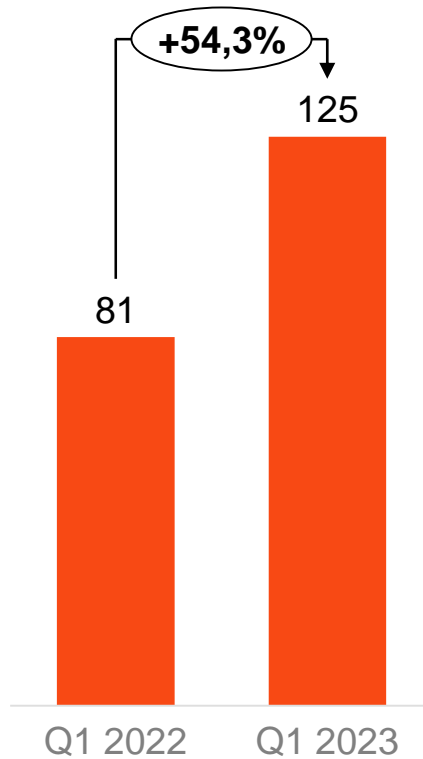
■ Beitragssumme Neugeschäft Leben
■ Jahresbestandsbeitrag (Neu- und Ersatzgeschäft) S&U

Stabilere Kapitalmarktbedingungen führten zu guten Ergebnissen

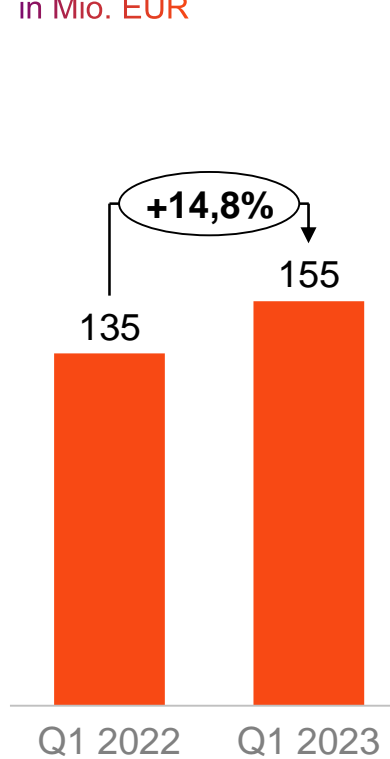
Konzernüberschuss in Mio. EUR



Finanzergebnis in Mio. EUR



Verwaltungs- aufwendungen¹ in Mio. EUR



- Der Anstieg im Konzernüberschuss lag im Wesentlichen an der Entwicklung des Finanzergebnisses und einem guten versicherungstechnischen Ergebnis
- Die Steigerung im Finanzergebnis ist im Wesentlichen auf das bessere Bewertungsergebnis zurückzuführen, welches von den im Vorjahresvergleich stabileren Kapitalmärkten profitierte
- Leichte Steigerung der Verwaltungsaufwendungen durch erhöhte Sachaufwendungen u.a. im Rahmen der Digitalisierungsstrategie

IFRS-GuV

in Mio. EUR		IFRS 17 Q1 2023	IFRS 17 Q1 2022	Delta
Finanzergebnis	1	125	81	44
<i>Laufendes Ergebnis</i>		285	290	-5
<i>Ergebnis aus der Risikovorsorge</i>		-8	-11	3
<i>Bewertungsergebnis</i>		89	-505	594
<i>Veräußerungsergebnis</i>		44	260	-216
<i>Versicherungstechnisches Finanzergebnis</i>		-284	47	-331
Versicherungstechnisches Ergebnis	2	72	48	24
<i>Schaden- / Unfallversicherung</i>		48	17	31
<i>Personenversicherung</i>		24	31	-7
Provisionsergebnis		-11	6	-17
Verwaltungsaufwendungen netto	3	-155	-135	-20
<i>Verwaltungsaufwendungen, brutto</i>		-311	-282	-29
<i>Verwaltungsaufwendungen die dem VT-Ergebnis zuzuordnen sind</i>		156	147	9
Sonstiges betriebliches Ergebnis		53	76	-23
Konzernergebnis vor Ertragsteuern		84	76	8
Ertragsteuern		-20	-14	-6
IFRS Konzernüberschuss		64	62	2

1 Finanzergebnis: Im Vorjahr sprunghaft gestiegene Zinsen und die infolge des Krieges in der Ukraine rückläufigen Aktienmärkte wirkten in Q1 2022 negativ auf die Marktwerte von Wertpapieren. Moderate Bewertungsgewinne in Q1 2023

2 Versicherungstechnisches Ergebnis (netto): In Komposit höher aufgrund von Winterstürmen und konservativer Reservierung in 2022. Lebens- und Krankenversicherung leicht unter Vorjahr

3 Verwaltungsaufwendungen (netto): Anstieg Personalaufwendungen u.a. durch Tarifsteigerungen. Sachaufwendungen u.a. durch höhere Werbekosten gestiegen

Konzern Bilanz Q1/2023 und Vorjahr jeweils IFRS 17

in Mio. EUR	IFRS 17 Q1 2023	IFRS 17 JA 2022	Delta
Fin. Vermögenswerte erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet	10.084	10.276	-192
Fin. Vermögenswerte erfolgsneutral zum Zeitwert bewertet	22.917	22.878	39
Fin. Vermögenswerte zu fortgeführten AK bewertet 1	29.077	27.795	1.282
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	2.478	2.440	38
Vermögenswerte aus dem Versicherungsgeschäft	386	345	41
Erstversicherung	75	71	4
Rückversicherung	311	274	37
Sonstige Aktiva	3.384	3.562	-178
Verbindlichkeiten	27.562	27.303	259
davon Einlagen	25.263	25.630	-367
Versicherungstechnische Rückstellungen 2	31.034	30.299	735
Schaden- / Unfallversicherung	2.383	1.963	420
Personenversicherung	28.651	28.336	315
Andere Rückstellungen	1.867	1.906	-39
Sonstige Passiva	2.814	2.898	-84
Eigenkapital 3	5.049	4.890	159
Bilanzsumme	68.326	67.296	1.030

1) Anstieg der Tagesgelder durch
a) Liquiditätszufluss über Kunden-Termingelder, die zum Stichtag noch nicht mittel-langfristig angelegt sind.
b) Verkäufe von Anlagenbeständen.
2) Anstieg Baudarlehensbestand

2 Schaden/Unfall: Üblicher saisonaler Anstieg der Rückstellung („Beitragsüberträge“)
Personen: Anstieg der Rückstellung aufgrund leicht rückläufiger Zinsen in Q1 2023

3 Anstieg des Eigenkapitals i.W. infolge des Konzernüberschusses Q1 2023 (+64 Mio. EUR) sowie aufgrund des positiven OCI (+96 Mio. EUR).

Segmentübersicht

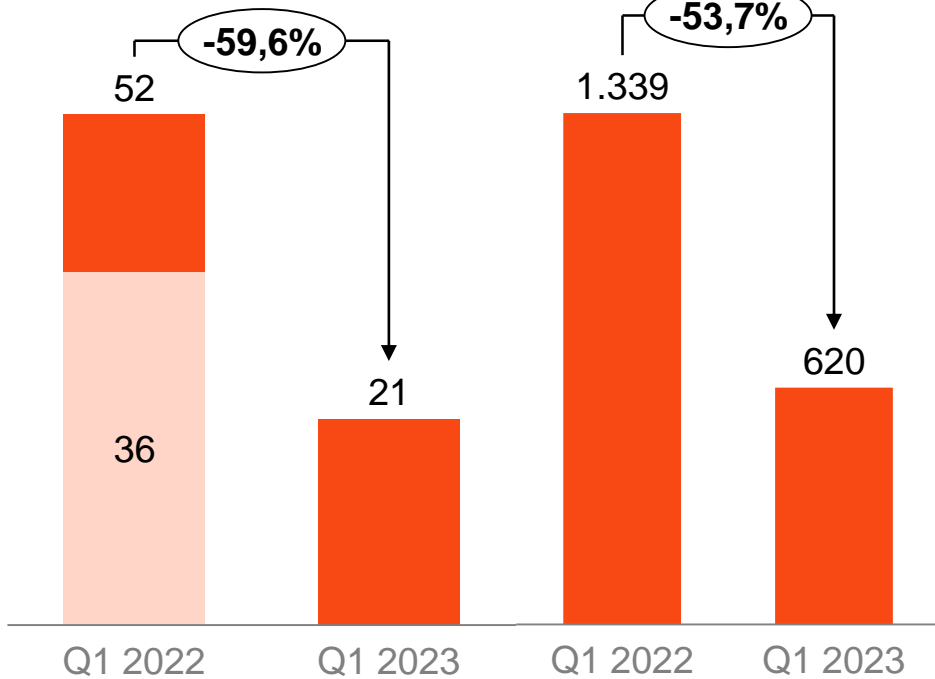
Berichtspflichtige Segmente (in Mio. EUR)	IFRS 17 Q1/23	IFRS 17 Q1/22	IFRS 17 Q1/23 vs. Q1/22	IFRS 4 Q1/22
Segment Wohnen	20,9	1 52,1	-31,2	35,8
Segment Personenversicherung	12,4	13,2	-0,8	-4,5
Segment Schaden-/Unfallversicherung	2 23,9	-4,9	+28,8	18,8
Alle sonstigen Segmente / Konsolidierung	6,9	1,7	+5,2	6,6
Konzernergebnis	64,1	62,1	+2,0	56,7
<i>Ergebnis vor Steuern</i>	84,2	76,1	+8,1	71,7
<i>Steuern</i>	-20,2	-14,0	+6,2	-15,1

1 Vorjahresergebnis im Segment Wohnen wurde rückwirkend aufgrund von einer Änderung der Amortisation der Seperate-Line-Items aus dem Portfolio-Fair-Value-Hedge angepasst

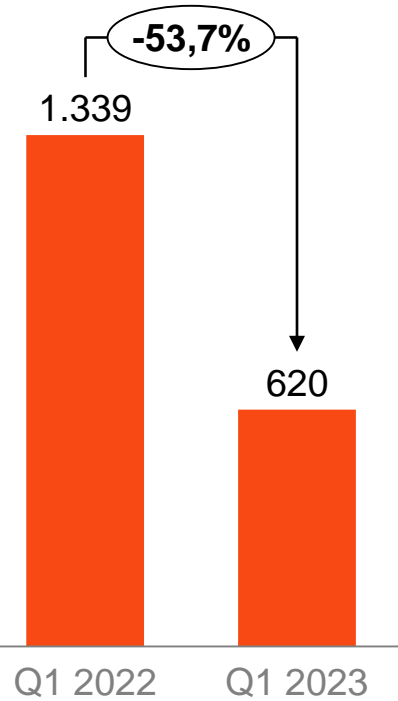
2 Im Segment Schaden-/Unfallversicherung positive Entwicklung durch Bewertungseffekte bei Kapitalanlagen

Segment Wohnen

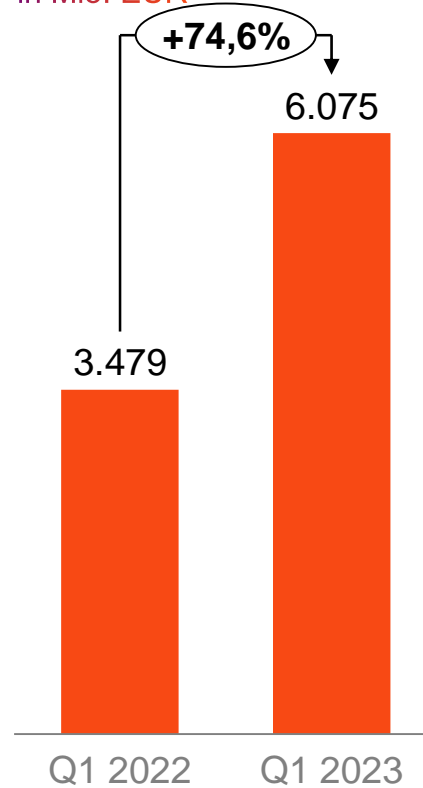
Segmentergebnis in Mio. EUR



Baufinanzierung Annahmen¹ in Mio. EUR



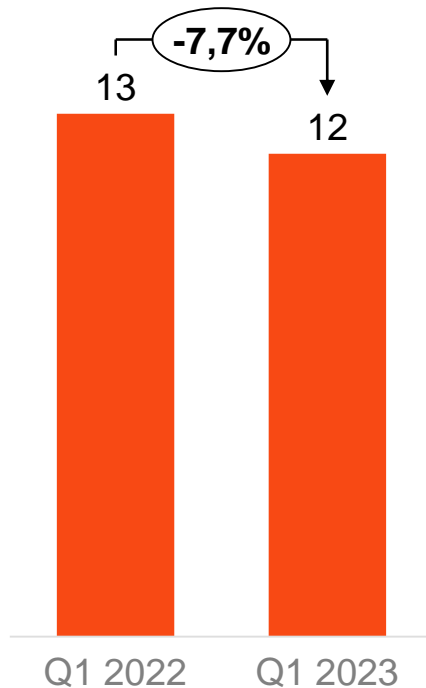
Bausparneugeschäft (brutto) in Mio. EUR



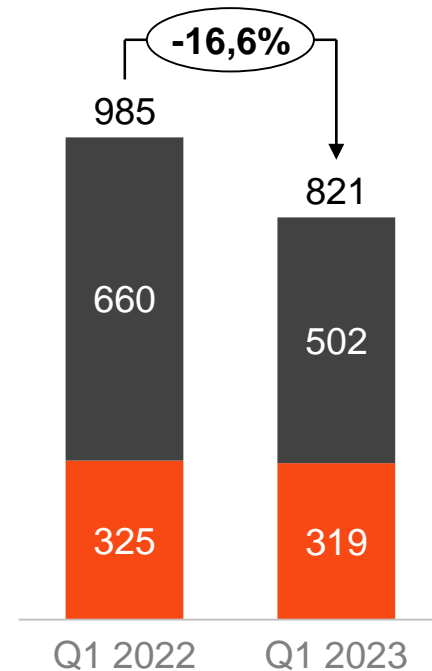
- Rückgang beim Segmentergebnis gegenüber dem Vorjahr
- Das Bausparneugeschäft konnte trotz anspruchsvoller Rahmenbedingungen signifikant gesteigert werden
- Insgesamt Fortsetzung des eingeschlagenen Wachstumskurses und marktüber-durchschnittliche Entwicklung sichtbar

Segment Personenversicherung

Segmentergebnis
in Mio. EUR



Beitragssumme Neugeschäft
in Mio. EUR



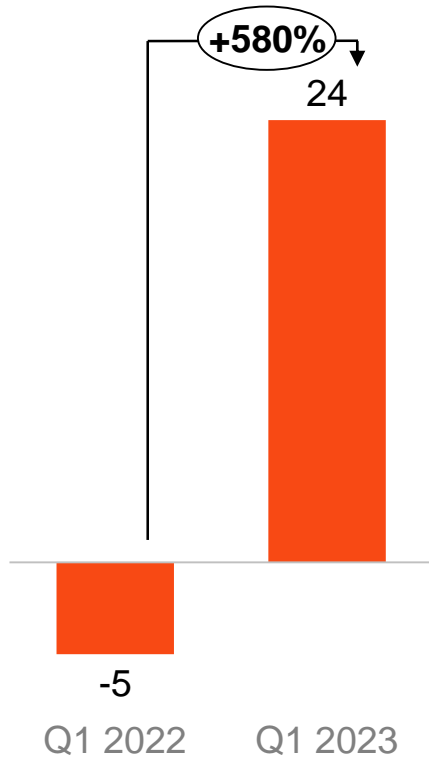
■ NG ohne bAV
■ NG betriebl. Altersvorsorge

- Segmentergebnis grundsätzlich stabil. Im Vorjahr Sonderertrag aus Auflösung IFRS 17-Sonderrückstellung ARA-PK (Subsidiärhaftung) infolge Zinsanstiegs

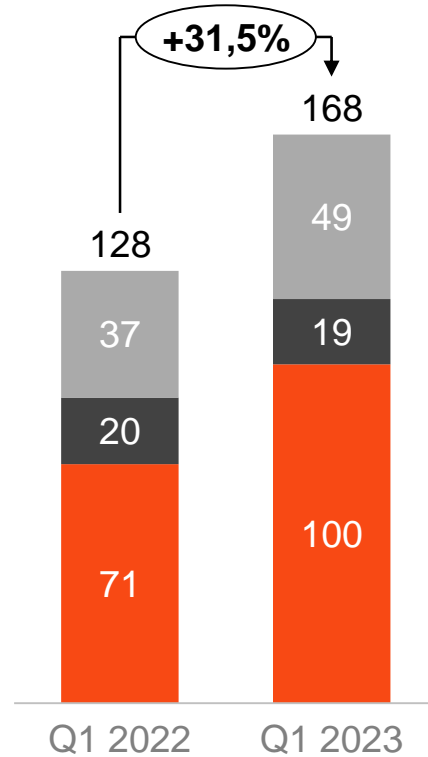
- Die Beitragssumme des Neugeschäfts in der Lebensversicherung nahm auf 821,2 (Vj. 985,0) Mio. EUR ab. In der betrieblichen Altersvorsorge lag die Beitragssumme dagegen mit 319,3 (Vj. 324,5) Mio. EUR auf dem Vorjahresniveau

Segment Schaden-/Unfallversicherung

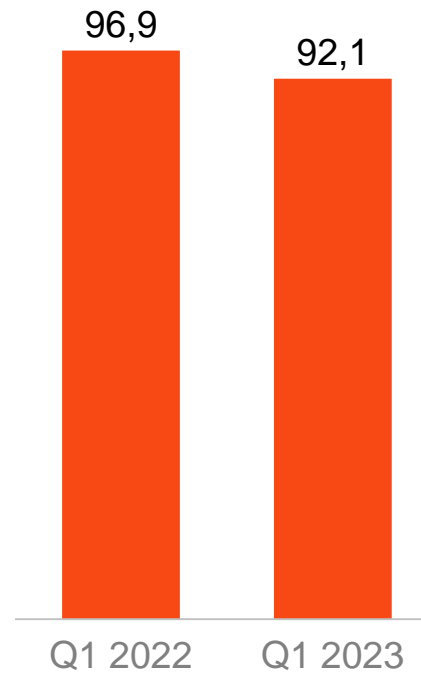
Segmentergebnis
in Mio. EUR



Neugeschäft
in Mio. EUR



Combined Ratio¹
in %



- Segmentergebnis über Vorjahresniveau durch positives Bewertungsergebnis infolge der stabileren Entwicklungen am Aktienmarkt

- Sowohl das reine Neugeschäft als auch das Ersatzgeschäft konnten im Vergleich zum Vorjahresquartal gesteigert werden. Alle Vertriebswege trugen zu dieser Entwicklung bei. Vor allem die Firmenkunden- und Kraftfahrtbereiche wuchsen deutlich

Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im 1. Quartal 2023

Ausblick

Anhang

Prognose für das Geschäftsjahr 2023

Im ersten Quartal führten die anhaltende Inflation, steigende Leitzinsen und die geopolitischen Spannungen weiterhin zu einer volatilen Entwicklung der Finanzmärkte

Mit Blick auf das Gesamtjahr erwarten wir weiterhin unsere Prognose eines Konzernüberschusses innerhalb des **mittel- bis langfristigen Zielkorridors von 220 Mio. EUR bis 250 Mio. EUR** zu erreichen.

Die Prognose steht unter dem Vorbehalt, dass es im weiteren Jahresverlauf nicht zu Kapitalmarktverwerfungen, konjunkturellen Einbrüchen und unvorhersehbaren großen Schadenereignissen kommt.

Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im 1. Quartal 2023

Ausblick

Anhang

Lassen Sie uns in Kontakt bleiben

15.09.2023

Termin folgt

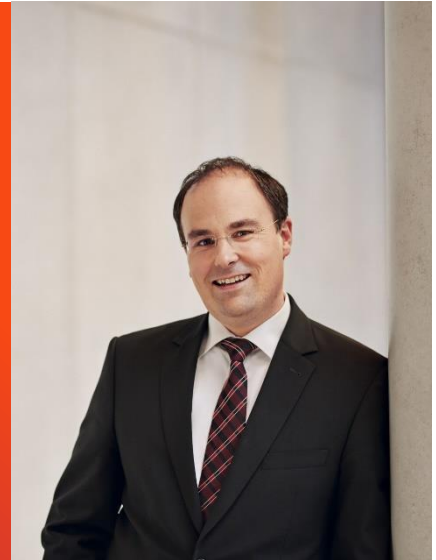
Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni

Quartalsmitteilung zum 30. September

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Michael Ellwanger
Leiter Investor Relations

+49 711 662 725252
ir@ww-ag.com



Bitte besuchen Sie unsere IR-Website: <https://www.ww-ag.com/de/investor-relations>

Haftungsausschluss

Diese Präsentation und die darin enthaltenen Informationen sowie alle weiteren Dokumente und Erläuterungen (zusammen das "Material") werden von der Wüstenrot & Württembergische AG ("W&W") herausgegeben.

Diese Präsentation enthält bestimmte vorausschauende Aussagen und Prognosen, die die aktuellen Ansichten des W&W-Managements in Bezug auf bestimmte zukünftige Ereignisse widerspiegeln. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten, sind aber nicht darauf beschränkt, alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Aussagen über die zukünftige Finanz- und Ertragslage von W&W, die Strategie, Pläne, Ziele und Vorgaben sowie zukünftige Entwicklungen in den Märkten, an denen W&W teilnimmt oder teilzunehmen versucht. Die Fähigkeit der W&W-Gruppe, die prognostizierten Ergebnisse zu erreichen, hängt von vielen Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle des Managements liegen. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen (und negativer ausfallen als diese). Solche vorausschauenden Informationen sind mit Risiken und Ungewissheiten verbunden, die die erwarteten Ergebnisse erheblich beeinflussen könnten, und basieren auf bestimmten Schlüsselannahmen. Die folgenden wichtigen Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse der Gruppe erheblich von den in vorausblickenden Aussagen prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen:

- die Auswirkungen von Regulierungsentscheidungen und Änderungen im Regulierungsumfeld;
- die Auswirkungen der politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen in Deutschland und anderen Ländern, in denen die Gruppe tätig ist;
- die Auswirkungen von Wechselkurs- und Zinsschwankungen; und
- die Fähigkeit der Gruppe, den erwarteten Ertrag aus den Investitionen und Kapitalaufwendungen zu erzielen, die sie in Deutschland und im Ausland getätigt hat.

Die vorstehenden Faktoren sollten nicht als erschöpfend ausgelegt werden. Aufgrund solcher Ungewissheiten und Risiken werden die Leser davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf solche vorausschauenden Aussagen als Vorhersage der tatsächlichen Ergebnisse zu verlassen. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Informationen, die W&W zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments vorlagen. W&W übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird durch geltendes Recht gefordert. Alle nachfolgenden schriftlichen und mündlichen zukunftsgerichteten Aussagen, die W&W oder Personen, die in unserem Namen handeln, zuzuschreiben sind, werden ausdrücklich in ihrer Gesamtheit durch diese vorbeugenden Aussagen eingeschränkt. Das Material wird Ihnen nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt, und W&W fordert Sie nicht zu Handlungen auf, die darauf basieren. Das Material ist nicht als ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder eines anderen Finanzinstruments oder einer Finanzdienstleistung von W&W oder einer anderen Einheit gedacht, darf nicht als solches ausgelegt werden und stellt kein Angebot oder keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf dar. Jedes Angebot von Wertpapieren, anderen Finanzinstrumenten oder Finanzdienstleistungen würde auf der Grundlage von Angebotsmaterialien erfolgen, auf die potenzielle Investoren verwiesen würden. Alle in den Materialien enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und unterliegen den gleichen Qualifikationen und Annahmen und sollten von den Anlegern nur im Lichte der gleichen Warnungen, fehlenden Zusicherungen und Zusicherungen und anderen Vorsichtsmaßnahmen, wie sie in den endgültigen Angebotsmaterialien offengelegt werden, in Betracht gezogen werden. Die hierin enthaltenen Informationen ersetzen alle früheren Versionen dieses Dokuments und gelten als durch alle nachfolgenden Versionen, einschließlich der Angebotsunterlagen, ersetzt. W&W ist nicht verpflichtet, das Material zu aktualisieren oder periodisch zu überprüfen. Alle Informationen in dem Material werden zu dem im Material angegebenen Datum ausgedrückt und können jederzeit geändert werden, ohne dass eine vorherige Ankündigung oder eine andere Veröffentlichung solcher Änderungen erforderlich ist. Das Material ist ausschließlich zur Information der institutionellen Kunden von W&W bestimmt. Die in dem Material enthaltenen Informationen sollten von keiner Person als verlässlich angesehen werden.

Im Vereinigten Königreich wird diese Mitteilung nur an Zwischenkunden und Marktgegenparteien im Sinne der Vorschriften der Financial Services Authority ("relevante Personen") herausgegeben und ist nur an diese gerichtet. Personen, die keine relevanten Personen sind, dürfen nicht aufgrund dieser Mitteilung handeln oder sich auf sie verlassen. Soweit diese Mitteilung so ausgelegt werden kann, dass sie sich auf eine Anlage oder Anlagetätigkeit bezieht, steht diese Anlage oder Tätigkeit nur relevanten Personen zur Verfügung und wird nur mit relevanten Personen getätigt.